



Haushaltsplan
des
Realschulverbandes
Olpe - Drolshagen
für das Haushaltsjahr 2016

Inhaltsverzeichnis

<u>Haushaltssatzung, Vorbericht, Gesamtpläne, Teilpläne</u>	<u>Seite</u>
Haushaltssatzung 2016	3
Vorbericht	7
Gesamtergebnisplan	13
Gesamtfinanzplan	14
Übersicht über Haushaltsvermerke	15
Teilergebnisplan	17
Teilfinanzplan	19
Investitionsmaßnahmen	20
<u>Anlagen</u>	
Stellenplan	23
Bilanz des Vorvorjahres	25
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	27
Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten	29
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapital	31

Haushaltssatzung des Realschulverbandes Olpe – Drolshagen für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496), in Verbindung mit § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit i. d. F. der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1979 (GV.NRW.S.621), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Oktober 2012 (GV.NRW. S. 474) und den §§ 6 und 10 der Satzung des Realschulverbandes Olpe – Drolshagen vom 26.10.2008 hat die Schulverbandsversammlung mit Beschluss vom 2. Dezember 2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	640.650 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	740.650 €

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	541.950 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	552.350 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	5.000 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	29.900 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf 100.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 6

Steuersätze für die Gemeindesteuern
(*entfällt*)

§ 7

Haushaltssicherungskonzept
(*entfällt*)

§ 8

Die Verbandsumlage wird für die

Kreisstadt Olpe auf	66,20 % (323.949,70 €)
Stadt Drolshagen auf	33,80 % (165.400,30 €)

der umlagefähigen Kosten festgesetzt.

Aufstellungs-/Feststellungsvermerk zum Entwurf der Haushaltssatzung 2016

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2016 wurde nach den Vorschriften der GO NRW aufgestellt:

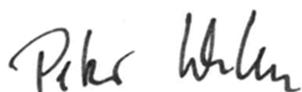
Olpe, den 23. November 2015



(Kaufmann)
Leiter des Amtes für Finanzen
und Steuern der Kreisstadt Olpe

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2016 wird hiermit gem. § 80 Abs. 2 GO NRW bestätigt:

Olpe, den 02. Dezember 2015



(Weber)
Schulverbandsvorsteher

Vorbericht

zum Haushaltsplan des Realschulverbandes Olpe – Drolshagen für das Haushaltsjahr 2016

1. Allgemeines

Nach den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Er soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft geben sowie die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre erläutern. Die gebildeten Ansätze der Jahre 2016 bis 2018 berücksichtigen die von den Verbandsmitgliedern beschlossene Auflösung des Zweckverbandes im Haushaltsjahr 2018. In den Jahren 2016 und 2017 erfolgte die Anpassung aufgrund sinkender Schülerzahlen und im Jahr 2018 wurden zusätzlich die Haushaltsansätze anteilig für sieben Monate ermittelt. Veranschlagungen im direkten Zusammenhang mit der Auflösung des Verbandes sind noch nicht ermittelt worden und finden im Entwurf des Haushaltsplans 2016 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung keine Berücksichtigung.

Der Haushaltsplan 2016 wurde mit der ab dem Jahr 2016 eingesetzten Finanzsoftware Infoma erstellt und gedruckt. Die Optik des Planes hat sich daher geringfügig geändert. Die Umstellung wurde zum Anlass genommen, die Sachkontenstruktur zu überarbeiten. Zum Einen erfolgten Umbenennungen und Umgliederungen von Konten zur Anpassung an den gesetzlichen Kontenrahmen und zum Anderen aufgrund einer gegenüber KIRP völlig anderen Infoma-Buchungslogik. Die Zuordnung der Vorjahreswerte erfolgte anhand dieser neuen Systematik. Somit ist nicht an allen Stellen ein genauer Vergleich mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2014 und dem Haushaltsplan für das Jahr 2015 möglich.

2. Jahresabschluss 2014

Der Jahresabschluss 2014 wurde im März 2015 aufgestellt. Er wurde in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 09. Juni 2015 beraten und die Feststellung durch die Realschulverbandsversammlung erfolgte in der Sitzung am 09. Juni 2015. In 2014 konnte ein Jahresüberschuss von 37.448,28 € erwirtschaftet werden.

3. Entwicklung des Haushaltsjahres 2015

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wurde am 04. Dezember 2014 von der Realschulverbandsversammlung beschlossen. Eine Nachtragshaushaltssatzung wurde bislang nicht erlassen.

Das Haushaltsvolumen 2015 stellt sich wie folgt dar:

Ergebnisplan	
Gesamtbetrag der Erträge	784.050 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	784.050 €
Finanzplan	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	685.350 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	594.050 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	8.500 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	107.000 €

Nach derzeitiger Einschätzung verläuft das Haushaltsjahr 2015 weitestgehend planmäßig. Die im Haushaltsplan 2016 dargestellten Werte des Ansatzes 2015 beinhalten auch die Übertragung von Ermächtigungen für Aufwendungen/Auszahlungen gem. § 22 GemHVO aus dem Haushaltsjahr 2014 in das Haushaltsjahr 2015 (sh. Vorlage Drucksachen-Nr. 5002/2015).

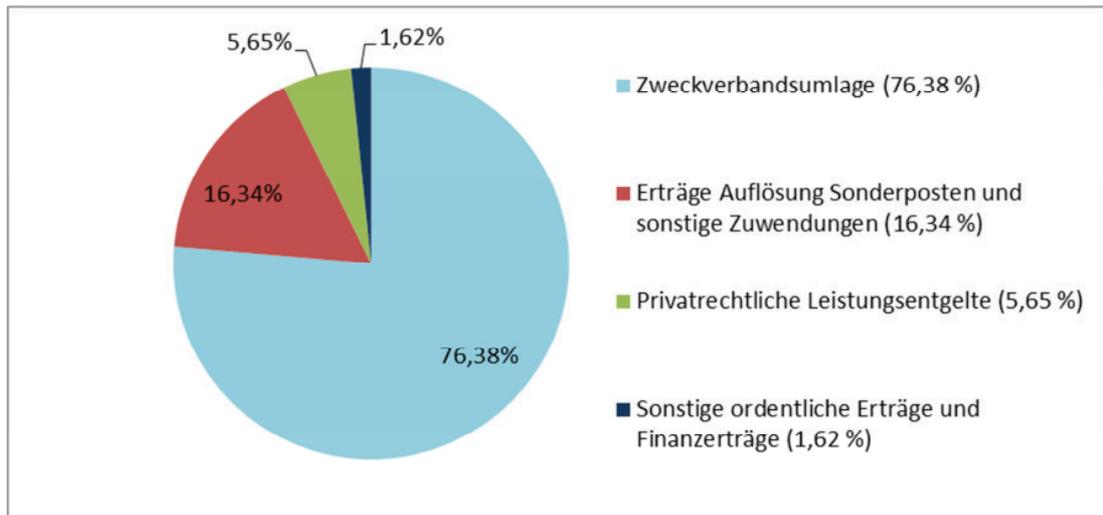
4. Eckdaten des Haushaltsplanes 2016

I. Ergebnisplan

Der Gesamtergebnisplan des Realschulverbandes für das Haushaltsjahr 2016 enthält Aufwendungen in Höhe von 740.650 € und Erträge in Höhe von 640.650 €. Das Ergebnis weist somit einen Plan-Fehlbetrag von 100.000 € aus. Sowohl die Liquiditätslage als auch der Bestand der Ausgleichsrücklage (01.01.2015: rd. 376 T€) geben es her, dass die von den beiden Städten Olpe und Drolshagen zu leistenden Verbandsumlagen den Gesamtergebnisplan 2016 sowie das Planjahr 2017 nicht ausgleichen. Die Ausgleichsrücklage ist so hoch bemessen, dass sie die Plan-Fehlbeträge 2016 (- 100 T€) und 2017 (- 200 T€) decken kann. Nach § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit i. V. m. § 75 Abs. 2 Satz 3 GO NRW gilt der Haushalt 2016 damit als ausgeglichen (= fiktiver Haushaltsausgleich) und bedarf keiner Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde.

Im Folgenden werden die wesentlichen Erträge und Aufwendungen erläutert und zudem im Einzelfall grafisch dargestellt.

Erträge



Zu den ordentlichen Erträgen gehören:

- Zuweisungen der Verbandsmitglieder	489.350 €
- Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen/Sonstige Zuweisungen	104.700 €
- Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.200 €
- Sonstige ordentliche Erträge	10.300 €
- Finanzerträge	100 €

Zu den Ertragsarten im Einzelnen:

Zuweisungen der Verbandsmitglieder (489.350 €)

Der Haushalt des Realschulverbandes Olpe-Drolshagen ist ein Umlagehaushalt. Der Gesamtbetrag der Zuweisungen der Verbandsmitglieder wird mittels eines Umlageschlüssels, der sich nach den Schülerzahlen berechnet, unter den Verbandsgemeinden aufgeteilt. Die Schülerzahl von 230 (Stand: 15.10.2015) teilt sich auf in 141 aus Olpe, 72 aus Drolshagen und 17 aus anderen Städten und Gemeinden. In die Berechnung fließen nur die 213 Schüler aus den Verbandsgemeinden ein. Daraus ergibt sich ein Umlageanteil von 66,20 % (141 Schüler) für die Kreisstadt Olpe und von 33,80 % (72 Schüler) für die Stadt Drolshagen.

Nach einer planmäßigen Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 100 T€ beträgt der Umlagebedarf im Haushaltsjahr 2016 insgesamt 489.350 €. Davon sind von der Kreisstadt Olpe 323.949,70 € und von der Stadt Drolshagen 165.400,30 € aufzubringen.

Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (98.700 €) und Sonstige Zuweisungen (6.000 €)

Erhaltene Zuwendungen für bauliche Anlagen und sonstige Vermögensgegenstände werden analog zu der Nutzungsdauer der bezuschussten Gegenstände planmäßig ertragswirksam aufgelöst (98.700 €). Für Zwecke der schu-

lischen Inklusion erhält der Verband eine Zuweisung von 4.000 €. Zusätzlich sind Erträge aus Zuwendungen für die Lehrerfortbildung (2.000 €) zu erwarten.

Privatrechtliche Leistungsentgelte (36.200 €)

Für die Bereitstellung der Turnhalle zur außerschulischen Nutzung durch Sportvereine aus Olpe wird die Kreisstadt Olpe mit den anteiligen Betriebskosten in Höhe von 35.000 € belastet. Eine Inanspruchnahme der Turnhalle durch Sportvereine aus Drolshagen erfolgt nicht mehr. Darüber hinaus werden noch Einnahmen aus der Vermietung der Aula und anderer Schulräume in Höhe von 1.200 € erwartet.

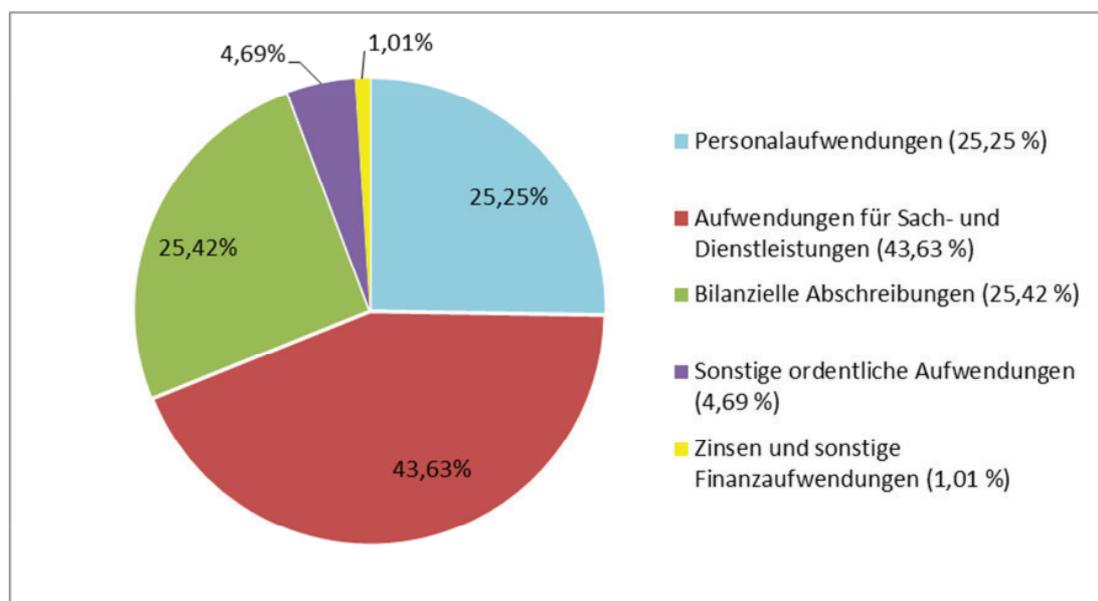
Sonstige ordentliche Erträge (10.300 €)

Hier sind die Haushaltsansätze für die Erstattung der Versicherung bei Schadensfällen (10.000 €) und sonstige ordentliche Erträge (300 €) veranschlagt.

Finanzerträge (100 €)

Für die kurzfristige Anlage nicht benötigter liquider Finanzmittel werden Zins-einnahmen in Höhe von 100 € erwartet.

Aufwendungen



Zu den ordentlichen Aufwendungen gehören:

- Personalaufwendungen	187.000 €
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	323.150 €
- Bilanzielle Abschreibungen	188.300 €
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.700 €
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.500 €

Zu den Aufwandsarten im Einzelnen:

Personalaufwendungen (187.000 €)

Die für das Jahr 2016 veranschlagten Personalkosten liegen um rund 7.000 € unter der Planung für das Jahr 2015. Sie beinhalten eine angenommene Tarifierhöhung von 2,5 % für das Jahr 2016. Die Tarifverhandlungen für die Tariflich Beschäftigten finden erst im Laufe des Jahres 2016 statt, so dass noch keine endgültigen Zahlen bekannt sind. Die Verringerung der Personalkosten resultiert aus geringfügig verringerten Stundenansätzen der Reinigungskräfte, da die Reinigungsintervalle teilweise verringert werden konnten. Auch der Stundenansatz des Schulsekretariats wurde aufgrund der sinkenden Schülerzahlen geringfügig angepasst.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (323.150 €)

Zu diesen Aufwendungen zählen im Wesentlichen die allgemeine Unterhaltung des Schulgrundstücks und der Schulgebäude in Höhe von 45.000 € sowie die Bewirtschaftung dieser (135.000 €). Weiterhin sind unter dieser Aufwandsart die Schülerbeförderungskosten (115.000 €), die Erstattung von Verwaltungskosten an die Kreisstadt Olpe (10.000 €) sowie sonstige Aufwendungen (18.150 €) veranschlagt.

Bilanzielle Abschreibungen (188.300 €)

Die bilanziellen Abschreibungen belaufen sich auf insgesamt 188.300 € und beinhalten 2.000 € Sofortabschreibungen für in 2016 beabsichtigte Anschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG).

Sonstige ordentliche Aufwendungen (34.700 €)

Im Wesentlichen sind hier Aufwendungen für die Schülerversicherungen (18.000 €) sowie der Aufwand zur Beseitigung von Schadensfällen (10.000 €) dargestellt.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (7.500 €)

Hierunter sind die Zinsaufwendungen für die vom Realschulverband in den Vorjahren aufgenommenen langfristigen Darlehen veranschlagt.

II. Finanzplan

Der Gesamtfinanzplan des Realschulverbandes für das Haushaltsjahr 2016 enthält Auszahlungen in Höhe von 587.250 € und Einzahlungen in Höhe von 541.950 €. Es ergibt sich somit ein Finanzmittelabgang von 45.300 €. Unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Anfangsbestandes an liquiden Mitteln endet das Haushaltsjahr 2016 voraussichtlich mit einem Bestand in Höhe von rund 274.700 €.

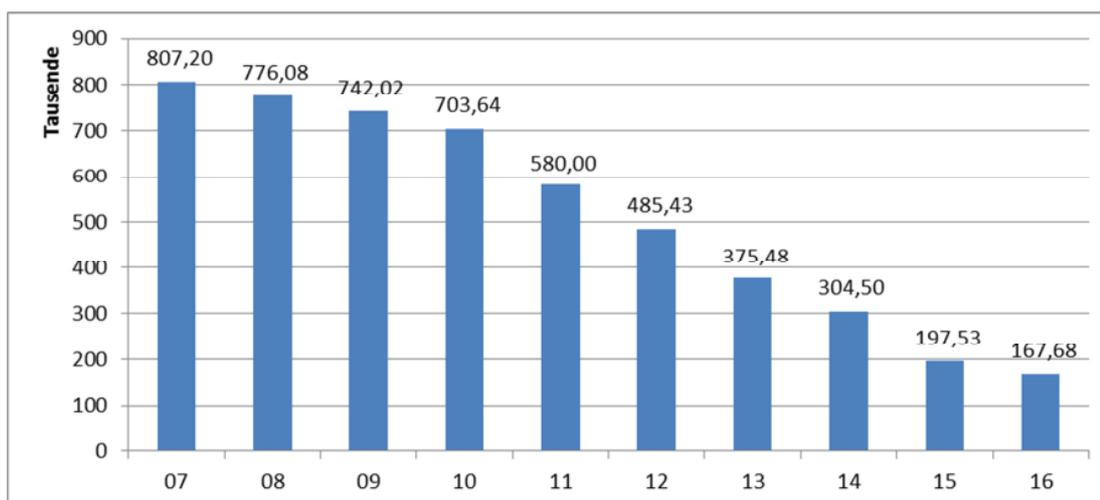
Eine planmäßige Kreditaufnahme ist nicht erforderlich. Die Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit beinhalten die ordentliche Tilgung der Darlehen in Höhe von 29.900 €.

Nachfolgend sind die für 2016 vorgesehenen **Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit** in zusammengefasster Form dargestellt:

- Ergänzung Ausstattung Neue Medien und Gerätschaften 3.000 €
- Bewegliche geringwertige Vermögensgegenstände 2.000 €

In der Summe belaufen sich die Investitionsauszahlungen auf 5.000 €.

III. Kreditverbindlichkeiten 2007 bis 2016 (jeweils zum 31.12.)



5. Erläuterungen zum Schulbudget 2016

Gemäß der „Dienstanweisung über die Budgetierung und die Abwicklung sonstiger Geschäftsvorfälle an den Schulen in Trägerschaft der Kreisstadt Olpe und des Realschulverbandes Olpe-Drolshagen“ stehen die unten genannten Positionen der Schulleitung der Realschule Olpe-Drolshagen zur eigenverantwortlichen Abwicklung zur Verfügung.

Konto	Bezeichnung	Schulbudget
5255000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.300,00 €
5271000	Lernmittel nach § 96 SchulG	8.000,00 €
5281002	Lehr-, Lern- und Unterrichtsmittel	3.500,00 €
5431000	Geschäftsaufwendungen	3.600,00 €
5711200	Abschreibungen GWG's	1.000,00 €
Gesamtsumme		17.400,00 €

6. Zusammenfassung

Die Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres 2016 ist geprägt durch die Aufwendungen für das Personal, die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Schulgrundstücks und der Schulgebäude sowie die Schülerbeförderungskosten. Besondere, größere Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen sind vor dem Hintergrund der Auflösung des Verbandes im Haushaltsjahr 2018 nicht geplant.

Haushaltsplan 2016

Gesamtergebnisplan							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	791.222,42	740.150	594.050	470.150	367.050	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.888,00	33.100	36.200	37.200	22.300	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.675,57	10.300	10.300	10.300	5.150	0
10	= Ordentliche Erträge	841.785,99	783.550	640.550	517.650	394.500	0
11	- Personalaufwendungen	184.463,44	194.000	187.000	190.900	111.500	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	358.273,01	350.550	323.150	305.350	155.450	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	199.650,71	190.000	188.300	188.200	109.800	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.241,29	49.886	34.700	28.600	17.200	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	789.628,45	784.436	733.150	713.050	393.950	0
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	52.157,54	-886	-92.600	-195.400	550	0
19	+ Finanzerträge	227,84	500	100	100	50	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	14.937,10	10.000	7.500	4.700	600	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-14.709,26	-9.500	-7.400	-4.600	-550	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	37.448,28	-10.386	-100.000	-200.000	0	0
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	37.448,28	-10.386	-100.000	-200.000	0	0

Haushaltsplan 2016

Gesamtfinanzplan							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	692.500,00	641.450	495.350	371.450	309.450	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	74.463,00	33.100	36.200	37.200	22.300	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	8.301,73	10.300	10.300	10.300	5.150	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	241,16	500	100	100	50	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	775.505,89	685.350	541.950	419.050	336.950	0
10	- Personalauszahlungen	173.427,61	194.000	187.000	190.900	111.500	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	365.897,88	350.550	323.150	305.350	155.450	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	15.083,25	10.000	7.500	4.700	600	0
15	- Sonstige Auszahlungen	37.125,37	49.886	34.700	28.600	17.200	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	591.534,11	604.436	552.350	529.550	284.750	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	183.971,78	80.914	-10.400	-110.500	52.200	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.819,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.819,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anla gevermögen	2.689,67	5.000	3.000	3.000	3.000	0
26G	- Auszahlungen für den Erwerb von GWG's	1.451,61	3.500	2.000	2.000	2.000	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.141,28	8.500	5.000	5.000	5.000	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	1.677,72	-8.500	-5.000	-5.000	-5.000	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	185.649,50	72.414	-15.400	-115.500	47.200	0
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	70.984,27	107.000	29.900	141.700	8.000	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-70.984,27	-107.000	-29.900	-141.700	-8.000	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	114.665,23	-34.586	-45.300	-257.200	39.200	0
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	186.511,46	200.000	320.000	274.700	17.500	0
41	= Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)	301.176,69	165.414	274.700	17.500	56.700	0

Festlegungen zur Ausführung des Haushaltsplanes 2016

Bildung eines Budgets gem. § 21 Abs. 1 GemHVO

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung wird für das Produkt Realschulverband Olpe-Drolshagen des Haushaltsjahres 2016 ein Budget gebildet. In dem Budget werden die jeweiligen Summen der Erträge und Aufwendungen (mit Ausnahme der nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen) für verbindlich erklärt. Diese Bestimmung gilt auch für die jeweiligen Einzahlungen/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie die investiven Einzahlungen und Auszahlungen des Produktes.

Innerhalb des Budgets gelten folgende Bestimmungen:

Mehrerträge können für Mehraufwendungen eingesetzt werden, soweit die veranschlagten Erträge des Budgets überschritten werden. Mindererträge sind durch Mehrerträge anderer Positionen oder Verminderungen der Aufwendungen zu kompensieren. Die Bewirtschaftung der Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO führen.

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan Kostenträger 030103 Realschule							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
4121001	Landeszuweisung Lehrerfortbildung	0,00	2.500	2.000	2.000	2.000	0
4121002	Landeszuweisung Inklusion	0,00	7.000	4.000	2.500	1.000	0
4161000	Erträge Auflösung Sonderposten für Zuwendungen	98.722,42	98.700	98.700	98.700	57.600	0
4189000	Zweckverbandsumlagen	692.500,00	631.950	489.350	366.950	306.450	0
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	791.222,42	740.150	594.050	470.150	367.050	0
4411001	Betriebskostenentgelt für Nutzung Turnhalle	36.100,00	32.100	35.000	36.000	21.600	0
4411002	Mieten	1.788,00	1.000	1.200	1.200	700	0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.888,00	33.100	36.200	37.200	22.300	0
4591000	Sonstige ordentliche Erträge	3.316,61	300	300	300	150	0
4591001	Erstattungen für Schadensfälle	9.358,96	10.000	10.000	10.000	5.000	0
	+ sonstige ordentliche Erträge	12.675,57	10.300	10.300	10.300	5.150	0
	= Ordentliche Erträge	841.785,99	783.550	640.550	517.650	394.500	0
5012000	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	145.357,64	152.000	146.500	149.500	87.300	0
5022000	Beiträge Versorgungskasse tariflich Beschäftigte	10.356,95	12.000	11.500	11.800	6.900	0
5032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. Tarifl. Beschäftigte	28.748,85	30.000	29.000	29.600	17.300	0
	- Personalaufwendungen	184.463,44	194.000	187.000	190.900	111.500	0
5215000	Instandhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen	47.078,29	40.000	45.000	45.000	23.000	0
5232001	Erstattung Verwaltungskosten an Kreisstadt Olpe	10.000,00	10.000	10.000	10.000	5.900	0
5241000	Bewirtschaftung Grundstücke und baulichen Anlagen	125.495,36	134.000	135.000	135.000	68.000	0
5255000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	6.851,62	6.700	4.300	4.000	2.100	0
5271000	Lernmittel nach § 96 SchulG	13.385,99	17.000	8.000	6.000	4.600	0
5281002	Lehr-, Lern- und Unterrichtsmittel	4.109,04	7.000	3.500	3.000	2.500	0
5291006	Kosten Prüfungen durch die GPA	347,10	350	350	350	350	0
5291011	Lehrerfort- und Weiterbildung	573,21	2.500	2.000	2.000	2.000	0
5291012	Schülerbeförderungskosten	150.432,40	133.000	115.000	100.000	47.000	0
	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	358.273,01	350.550	323.150	305.350	155.450	0
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen	198.199,10	186.500	186.300	186.200	107.800	0
5711200	Abschreibungen GWG's	1.451,61	3.500	2.000	2.000	2.000	0
	- Bilanzielle Abschreibungen	199.650,71	190.000	188.300	188.200	109.800	0
5421000	Sitzungsgelder	436,00	300	300	300	300	0
5431000	Geschäftsaufwendungen	5.355,88	15.586	6.400	5.300	3.900	0
5441003	Aufwand aus Schadensfällen	6.021,69	10.000	10.000	10.000	5.000	0
5441005	Schülerversicherungen	25.118,72	24.000	18.000	13.000	8.000	0
5471000	Wertveränderungen Sachanlagen	10.309,00	0	0	0	0	0
	- Sonstige Aufwendungen	47.241,29	49.886	34.700	28.600	17.200	0
	= Ordentliche Aufwendungen	789.628,45	784.436	733.150	713.050	393.950	0
	= Ordentliches Ergebnis	52.157,54	-886	-92.600	-195.400	550	0
4618000	Zinserträge	227,84	500	100	100	50	0
	+ Finanzerträge	227,84	500	100	100	50	0
5517000	Zinsaufwand Kreditinstitute	14.937,10	10.000	7.500	4.700	600	0
	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	14.937,10	10.000	7.500	4.700	600	0
	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-14.709,26	-9.500	-7.400	-4.600	-550	0

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan Kostenträger 030103 Realschule							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	37.448,28	-10.386	-100.000	-200.000	0	0
	= Ergebnis (vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen)	37.448,28	-10.386	-100.000	-200.000	0	0
	= Teilergebnis	37.448,28	-10.386	-100.000	-200.000	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan Kostenträger 030103 Realschule							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	692.500,00	641.450	495.350	371.450	309.450	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	74.463,00	33.100	36.200	37.200	22.300	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	8.301,73	10.300	10.300	10.300	5.150	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	241,16	500	100	100	50	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	775.505,89	685.350	541.950	419.050	336.950	0
10	- Personalauszahlungen	173.427,61	194.000	187.000	190.900	111.500	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	365.897,88	350.550	323.150	305.350	155.450	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	15.083,25	10.000	7.500	4.700	600	0
15	- Sonstige Auszahlungen	37.125,37	49.886	34.700	28.600	17.200	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	591.534,11	604.436	552.350	529.550	284.750	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	183.971,78	80.914	-10.400	-110.500	52.200	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.819,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.819,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.141,28	8.500	5.000	5.000	5.000	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.141,28	8.500	5.000	5.000	5.000	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.677,72	-8.500	-5.000	-5.000	-5.000	0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	70.984,27	107.000	29.900	141.700	8.000	0
36	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-70.984,27	-107.000	-29.900	-141.700	-8.000	0
37	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag	114.665,23	-34.586	-45.300	-257.200	39.200	0

Haushaltsplan 2016

Investitionen Kostenträger 030103 Realschule							
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächtigung	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019
I-33250001 Betriebs- und Geschäftsausstattung	-4.141,28	-8.500,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.689,67	5.000,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00
26G - Auszahlungen für den Erwerb von GWG's	1.451,61	3.500,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00
I-33250002 An- und Verkauf von Grundstücken	5.819,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.819,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-4.141,28	-8.500,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	5.819,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	1.677,72	-8.500,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00

**Dem Haushaltsplan
gem. § 1 Abs. 2 GemHVO
beizufügende Anlagen
(außer Vorbericht)**

Stellenplan 2016
Tariflich Beschäftigte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2015	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2015	Erläuterungen
1	Hausmeister	6	1	0	0	Hausmeister ist abgeordnet von der Kreisstadt Olpe
2	Schulsekretärin	5	0,75	0	0	Schulsekretärin ist mit 15 Std./Woche von der Stadt Olpe abgeordnet
3	Reinigungskraft	2	2,75	2,6	2,57	5 Teilzeitkräfte mit durchschnittlich 20 Std./Woche

Schlussbilanz des Realschulverbandes Olpe-Drolshagen zum 31.12.2014

Aktivseite	€	€	€	€	Passivseite	€	€	€	€
	31.12.2014			31.12.2013		31.12.2014			31.12.2013
1. Anlagevermögen	4.601.952,07			4.813.589,50	1. Eigenkapital	2.381.300,59			2.343.852,31
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände				0,00	1.1. Allgemeine Rücklage	2.005.622,58			2.005.622,58
1.2. Sachanlagen				0,00	1.2. Sonderrücklagen	0,00			0,00
1.2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				0,00	1.3. Ausgleichsrücklage	338.229,73			323.397,10
1.2.1.1 Grünflächen	0,00			0,00	1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	37.448,28			14.832,63
1.2.1.2 Ackerland	0,00			0,00					
1.2.1.3 Wald, Forsten	0,00			0,00	2. Sonderposten	2.160.939,76			2.259.662,18
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00			2.1. für Zuwendungen	2.160.939,76			2.259.662,18
1.2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				0,00	2.2. für Beiträge	0,00			0,00
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00			0,00	2.3. für den Gebührenaussgleich	0,00			0,00
1.2.2.2 Schulen	4.559.354,96			4.755.846,55	2.4. Sonstige Sonderposten	0,00			0,00
1.2.2.3 Wohnbauten	0,00			0,00					
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	0,00	4.559.354,96			3. Rückstellungen	12.867,13			14.972,89
1.2.3. Infrastrukturvermögen				0,00	3.1. Pensionsrückstellungen	0,00			0,00
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00			0,00	3.2. Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00			0,00
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00			0,00	3.3. Instandhaltungsrückstellungen	0,00			0,00
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00			0,00	3.4. Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 und 5 GemHVO NRW	12.867,13			14.972,89
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00			0,00	4. Verbindlichkeiten	352.469,95			418.276,73
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	0,00			0,00	4.1. Anleihen	0,00			0,00
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00			4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00			0,00
1.2.4. Bauten auf fremden Grund und Boden				0,00	4.2.1. von verbundenen Unternehmen	0,00			0,00
1.2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler				0,00	4.2.2. von Beteiligungen	0,00			0,00
1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge				11.155,45	4.2.3. von Sondervermögen	0,00			0,00
1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung				31.441,66	4.2.4. vom öffentlichen Bereich	0,00			0,00
1.2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau				0,00	4.2.5. vom Kreditinstituten	304.498,84	304.498,84	375.483,11	
1.3. Finanzanlagen				4.601.952,07	4.3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00			0,00
1.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen				0,00	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00			0,00
1.3.2. Beteiligungen				0,00	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44.561,88			39.505,53
1.3.3. Sondervermögen				0,00	4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00			0,00
1.3.4. Wertpapiere des Anlagevermögens				0,00	4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	3.409,23			3.288,09
1.3.5. Ausleihungen				0,00	4.8. Erhaltene Anzahlungen	0,00			0,00
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00			0,00	5. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00			0,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00			0,00					
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00			0,00					
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00							
2. Umlaufvermögen	305.625,36			223.174,61					
2.1. Vorräte				0,00					
2.1.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren				0,00					
2.1.2. Geleistete Anzahlungen	0,00			0,00					
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				4.448,67					
2.2.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen				0,00					
2.2.2. Privatrechtliche Forderungen				4.448,67					
2.2.3. Sonstige Vermögensgegenstände				0,00					
2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens				0,00					
2.4. Liquide Mittel				301.176,69					
3. Aktive Rechnungsabgrenzung				0,00					
Bilanzsumme	4.907.577,43			5.036.764,11	Bilanzsumme	4.907.577,43			5.036.764,11

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2016	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR
1	2	3	4	5	6
0 TEUR	0	0	0	0	0
Summe: 0 TEUR	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	--	--	--	--	--

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	2014 TEUR	2016 TEUR	2016 TEUR
	1	2	3
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.5 vom privaten Kreditmarkt	304,5	197,6	167,7
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44,6	30,0	30,0
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0	0	0
7. Sonstige Verbindlichkeiten	3,4	4,0	4,0
8. Erhaltene Anzahlungen	0	0	0
9. Summe aller Verbindlichkeiten	352,5	231,6	201,7

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

	Allgemeine Rücklage 01.01.2011	2.088.489 €
+	Ausgleichsrücklage	+201.907 €
+	Sonderrücklage	0 €
+/-	Jahresüberschuss/Fehlbetrag	+24.421 €
=	Eigenkapital 01.01.2011	2.314.817 €
+/-	Jahresüberschuss 2011	+6.658 €
=	Eigenkapital 31.12.2011	2.321.475 €
+/-	Jahresüberschuss 2012	+7.544 €
=	Eigenkapital 31.12.2012	2.329.020 €
+/-	Jahresüberschuss 2013	+14.833 €
=	Eigenkapital 31.12.2013	2.343.853 €
+/-	Jahresüberschuss 2014	+37.448 €
=	Eigenkapital 31.12.2014	2.381.301 €
+/-	geplanter Jahresüberschuss/-fehlbetrag 2015	0 €
=	Plan-Eigenkapital 31.12.2015	2.381.301 €
+/-	geplanter Jahresüberschuss/-fehlbetrag 2016	-100.000 €
=	Plan-Eigenkapital 31.12.2016	2.281.301 €
+/-	geplanter Jahresüberschuss/-fehlbetrag 2017	-200.000 €
=	Plan-Eigenkapital 31.12.2017	2.081.301 €
+/-	geplanter Jahresüberschuss/-fehlbetrag 2018	0 €
=	Plan-Eigenkapital 31.12.2018	2.081.301 €

